

Stand: 30.04.2018

[Format](#) | [Validierung](#) | [Inhalt](#) | [Ausführungsbestimmungen und Beispiele](#) | [Altdaten](#) | [Befugnisse](#) | [Anhang: \\$4-Codes für das Feld 510](#)

Format

PICA3	PICA+	W	Inhalt	MARC 21
510	029R	J	Körperschaft – Beziehung	510
!...!	\$9	N	Verknüpfungsnummer	\$0
-ohne-	\$a	N	Hauptkörperschaft	\$a
\$b	\$b	J	Untergeordnete Körperschaft	\$b
\$n	\$n	J	Zählung	\$n
\$g	\$g	J	Zusatz	\$g
\$x	\$x	J	Allgemeine Unterteilung (temporär durch Migration)	\$x
\$4	\$4	N	GND-Code für Beziehungen	\$94: \$w \$i
\$5	\$5	J	Institution (ISIL), die Feld in besonderer Art verwendet	\$5
\$v	\$v	J	Bemerkungen, Regelwerk	\$9v:
\$X	\$X	N	Anzeige-Relevanz	\$9X:
\$Y	\$Y	J	MO-Relevanz	\$9Y:
\$Z	\$Z	N	Zeitliche Gültigkeit	\$9Z:
--	--	J	Funktionsbezeichnung	\$e
--	--	N	Titel	\$t

W = Wiederholbarkeit; N = nicht wiederholbar; J = wiederholbar; hellgraue Schrift = Feld/Unterfeld wird zurzeit nicht erfasst

Validierung

Das Feld 510 ist fakultativ und wiederholbar. Die Angabe eines Codes in \$4 ist obligatorisch.

Inhalt

Das Feld 510 enthält Körperschaften (Satzart Tb) in der bevorzugten Namensform, die zur beschriebenen Entität in Beziehung stehen.

Ausführungsbestimmungen und Beispiele

Die Erfassung der in Beziehung stehenden Körperschaft erfolgt bevorzugt über eine Verknüpfung zu einem bestehenden Normdatensatz für diese Körperschaft. Das ist für den Teilbestand Sacherschließung (Feld 011 s), außer bei der Satzart Person (Feld 005 Tp), obligatorisch. Die Verknüpfungsnummer wird in den Deskriptionszeichen „! !“ (Ausrufezeichen) erfasst.

Für alle anderen Teilbestände und die Satzart Person (Feld 005 Tp) ist die Verknüpfung fakultativ, sollte aber nach Möglichkeit gemacht werden. Eine Erfassung der in Beziehung stehenden Körperschaft als Textstring ist jedoch erlaubt; die Erfassung erfolgt analog zur Form des bevorzugten Namens im Feld [110](#).

Hinweis zu „Überlesungszeichen“:

Steht am Anfang ein zu überlesender Bestandteil, wird das erste Ordnungswort mit „@“ gekennzeichnet; darüber hinaus gibt es im bevorzugten Namen einer Körperschaft *keine* weiteren nicht-sortierenden Bestandteile.

[↑ nach oben](#)

▪ \$4: GND-Code für Beziehungen

In welcher Beziehung die im Feld 510 ausgewiesene Körperschaft zum bevorzugten Namen im Feld 1XX steht, wird über eine Codierung im Unterfeld \$4 erfasst. Die Angabe eines Codes ist obligatorisch. Nach Möglichkeit wird die Art der Beziehung über einen spezifischen Code im Unterfeld \$4 gekennzeichnet, ist die Art der Beziehung jedoch nicht näher bekannt, kann der allgemeine Code „rela“ verwendet werden.

\$4-Codes in Auswahl* für das Feld 510:

\$4-Code	Beziehung	Satzart
adue	Administrative Überordnung	Tb; Tf; Tg
affi	Affiliation	Tp
aut1	Verfasser, erster	Tu
kom1	Komponist, erster	Tu
kue1	Künstler, erster	Tg; Tu
nach	Nachfolger	Tb; Tg
nazw	Name, zeitweise	Tb; Tf; Tg
rela	Relation (allgemein) Der Code „rela“ wird auch für die Erfassung von nicht reziproken Vorgänger/Nachfolger-Beziehungen verwendet und jeweils im Bemerkungsfeld \$v gekennzeichnet: „aufgegangen in“ bzw. „hervorgegangen aus“	Tb; Tf; Tg; Tp; Ts; Tu
vbal	Verwandter Begriff (allgemein) (reziprok zu verwenden)	Tb; Tf; Tg; Tp; Ts; Tu
vorg	Vorgänger	Tb; Tg

* Die vollständige Liste vgl. [Anhang](#)

Die \$4-Codes für den jeweils ersten geistigen Schöpfer sind: aut1 (Verfasser), kom1 (Komponist) und kue1 (Künstler). Diese Codes generieren in PICA die zusammengesetzte Körperschaft-Titel-Namensform für den Datenaustausch in MARC 21 Authority.

Der Code für den ersten geistigen Schöpfer (aut1, kom1 oder kue1) darf je Normdatensatz nur einmal verwendet werden. Bei mehreren geistigen Schöpfern muss entschieden werden, welcher als erster geistiger Schöpfer codiert wird. Weitere geistige Schöpfer können mit geeigneten Codes ([Mapping von RDA Anhang I zu GND-Codes für Beziehungen](#)) gekennzeichnet werden.

Beispiele:

```
PICA3
005 Tb1
110 Deutscher Alpenverein$bSektion Hochtaunus Oberursel
510 !...!Deutscher Alpenverein$4adue
Administrative Überordnung

005 Tp3
100 Haller, Paul
510 !...!Eidgenössische Technische Hochschule Zürich$4affi
Affiliation

005 Tp1
100 Steinhauser, Robert
510 !...!Hugo-Wolf-Verein$gWien$4affi$vmitbegründer
Affiliation

005 Tu1
130 Geschäftsordnung
510 !...!Deutschland$gBundesrepublik$bBundestag$4aut1
Urheberwerk

005 Tb1
110 Australian Solar Energy Society
510 !...!Australian and New Zealand Solar Energy Society$4vorg

005 Tb1
110 Australian and New Zealand Solar Energy Society
510 !...!Australian Solar Energy Society$4nach
Vorgänger – Nachfolger
```

[↑ Format](#)

- **\$5: Institution, die Feld in besonderer Art verwendet**

In \$5 wird der ISIL (International Standard Identifier for Libraries and Related Organizations) der Bibliothek bzw. des Bibliothekssystems eingetragen, die das Feld verwendet. Der ISIL der in Deutschland ansässigen Institutionen kann dem „[ISIL- und Sigelverzeichnis online](#)“ der ZDB entnommen werden. Hat die Institution keinen ISIL, kann alternativ der MARC Organization Code erfasst werden, vgl. „[Anhang G – Organization Code Sources](#)“ der MARC 21 Authority-Beschreibung der Library of Congress (LoC). Das Unterfeld ist wiederholbar; es können mehrere Codes eingetragen werden. Die Nutzung des Feldes ist optional.

[↑ Format](#)

- **\$v: Bemerkungen**

Bemerkungen werden im Unterfeld \$v erfasst. Das Unterfeld ist wiederholbar. Angaben zum Regelwerk werden in \$vR: erfasst, wobei „R:“ nicht Teil des Unterfeldes ist.

[↑ Format](#)

- **\$X: Anzeige-Relevanz**

In Unterfeld \$X wird die Anzeigerelevanz gekennzeichnet. Das Unterfeld ist nicht wiederholbar. Gekennzeichnet werden Inhalte von Zusätzen aus 1XX \$g, die zum Unterfeld \$a gehörten und im Feld 510 in Beziehung stehen. Das Unterfeld ist nur in den Satzarten Tb, Tf und Tg zulässig. Zur Belegung von \$X vgl. AWB-02-X „[Belegung von 5XX \\$X](#)“.

Beispiel:

```
PICA3
005 Tb1
110 Pädagogische Arbeitsstelle$gDeutscher Volkshochschul-Verband
510 !...!Deutscher Volkshochschul-Verband$4adue$X1
```

[↑ Format](#)

- **\$Y: MO-Relevanz**

Das Unterfeld \$Y wird zurzeit im Feld 510 *nicht* erfasst.

[↑ Format](#)

- **\$Z: Zeitliche Gültigkeit**

Die zeitliche Gültigkeit der Beziehung zu einer Körperschaft wird im Unterfeld \$Z erfasst. Das Unterfeld ist nicht wiederholbar. Der Feldinhalt ist nicht normiert, aber nach Möglichkeit soll eine Jahreszahl erfasst werden.

Beispiel:

```
PICA3
005 Tp1
100 Grimme, Friedrich W.
510 !...!Institut für Tropentechnologie$gKöln$4affi$VProfessor, ab 1998 Direktor$Z1995-
```

[↑ Format](#)

[↑ nach oben](#)

Altdaten

Die Codes für Beziehungen wurde nicht für alle in Beziehung stehenden Personen in der korrekten GND-Form nach Feld 510 migriert. Die Aufarbeitung der Datensätze erfolgt im Ereignisfall. Zum Umgang mit Altdaten vgl. [Altdatenkonzept](#).

[↑ nach oben](#)

Befugnisse zur Feldbelegung

Satzarten Tb, Tf, Tg, Tn, Tp, Tu

Alle Anwender können das Feld in allen Datensätzen erfassen/ergänzen. Anwender mit Katalogisierungslevel 1, 2 und 3 können das Feld in allen Datensätzen korrigieren. Anwender mit Katalogisierungslevel 4 und 5 können das Feld in Datensätzen ihres Katalogisierungslevels oder in Datensätzen mit einem niedrigeren Level korrigieren.

Ausnahmen bei den Satzarten Tb, Tf, Tg, Tu

- Satzarten Tb, Tf, Tg – 510, 511, 551
wenn \$4 (MARC \$94:) gleich:
"vorg" (Vorgänger)
"nach" (Nachfolger)
"nazw" (zeitweiser Name)
"adue" (administrative Überordnung)

Anwender mit Katalogisierungslevel 1 und 2 können das Feld in allen Datensätzen dieser Satzarten erfassen/ergänzen oder korrigieren. Anwender mit Katalogisierungslevel 3, 4 und 5 können das Feld in Datensätzen ihres Katalogisierungslevels oder in Datensätzen mit einem niedrigeren Level erfassen/ergänzen oder korrigieren.

- Satzart Tu – 510
wenn \$4 (MARC \$94:) gleich:
"aut1" (erste Verfasserschaft)
"kom1" (erster Komponist)
"kue1" (erster Künstler)

Anwender mit Katalogisierungslevel 1 und 2 können das Feld in der Satzart Tu in allen Datensätzen erfassen/ergänzen oder korrigieren. Anwender mit Katalogisierungslevel 3, 4 und 5 können das Feld in Datensätzen ihres Katalogisierungslevels oder in Datensätzen mit einem niedrigeren Level erfassen/ergänzen oder korrigieren.

Satzart Ts

Anwender der Sacherschließung können das Feld in allen Datensätzen erfassen/ergänzen. Anwender der Sacherschließung mit Katalogisierungslevel 1, 2 und 3 können das Feld in allen Datensätzen korrigieren. Anwender der Sacherschließung mit Katalogisierungslevel 4 und 5 können das Feld in Datensätzen ihres Katalogisierungslevels oder in Datensätzen mit einem niedrigeren Level korrigieren.

[↑ nach oben](#)

Anhang: Vollständige Liste der GND-Codes für Beziehungen für das Feld 510

\$4-Code	Beziehung	Satzart
adre	Adressat	Tu
adue	Administrative Überordnung	Tb; Tf
affi	Affiliation	Tp
anno	Annotator	Tu
arch	Architekt	Tg
arra	Arrangeur	Tu
aust	Aussteller	Tf
aut1	Verfasser, erster	Tu
auta	Verfasser	Tu
autf	Verfasser, fiktiver	Tu
autg	Verfasser, zugeschrieben	Tu
autw	Verfasser, zweifelhaft	Tu
autz	Verfasser, zitiert	Tu
bauh	Bauherr	Tg
befr	Besitzer, früherer	Tb; Tg; Ts; Tu
besi	Besitzer	Tb; Tg; Ts; Tu
bete	Beteiligte	Tb; Tu
bilh	Bildhauer	Tg; Tu
chre	Choreograf	Tu
comp	Compiler	Tu
desi	Designer	Tu
dich	Textdichter	Tu
druc	Drucker	Tu
erfi	Erfinder	Ts
feie	Gefeierte oder dargestellte Körperschaft	Tb; Tf; Ts; Tu
foto	Fotograf	Tu
gest	Buchgestalter	Tu
grav	Graveur, Stecher	Tu
grue	Gründer	Tb; Tf; Tg; Tk; Ts
hers	Hersteller	Ts; Tu
hrsg	Herausgeber	Tu
illu	Illustrator, Illuminator	Tu

istm	Instrumentalmusiker	Tu
kame	Verantwortlicher Kameramann	Tu
kart	Kartograf	Tu
kom1	Komponist, erster	Tu
koma	Komponist	Tu
komg	Komponist, zugeschriebener	Tu
komm	Kommentator	Tu
komw	Komponist, zweifelhafter	Tu
komz	Komponist, zitierter	Tu
kopi	Kopist	Tu
korr	Korrespondenzpartner	Tb; Tf; Tp
kue1	Künstler, erster	Tg; Tu
kueg	Künstler, zugeschriebener	Tg; Tu
kuen	Künstler	Tg; Tu
kuew	Künstler, zweifelhafter	Tg; Tu
kuez	Künstler, zitierter	Tg; Tu
kura	Kurator	Tf; Tu
leih	Leihgeber	Tu
libr	Librettist	Tu
lith	Lithograf	Tu
malr	Maler	Tu
mitg	Mitglied	Tb
nach	Nachfolger	Tb; Tg
nazw	Name, zeitweise	Tb; Tf; Tg
obpa	Oberbegriff, partitiv	Tb
radi	Radierer	Tu
reda	Redakteur	Tu
regi	Regisseur	Tu
rela	Relation (allgemein) Der Code „rela“ wird auch für die Erfassung von nicht reziproken Vorgänger/Nachfolger-Beziehungen verwendet und jeweils im Bemerkungsfeld \$v gekennzeichnet: „aufgegangen in“ bzw. „hervorgegangen aus“	Tb; Tf; Tg; Tp; Ts; Tu
rest	Restaurator	Tg; Tu

saml	Sammler	Tb; Tu
skri	Skriptorium	Tu
spon	Sponsor, Mäzen	Tb; Tf; Tg; Tu
stif	Stifter	Tb; Tf; Tg; Ts; Tu
them	Thema	Tb; Tf; Tp
uebe	Übersetzer	Ts; Tu
urhe	Urheber	Ts; Tu
vbal	Verwandter Begriff (allgemein) (reziprok zu verwenden)	Tb; Tf; Tg; Tp; Ts; Tu
vera	Veranstalter	Tf
verr	Veranlasser	Tu
vfrd	Drehbuchautor	Tu
vorg	Vorgänger	Tb; Tg
widm	Widmungsempfänger	Tg; Tu

[↑ nach oben](#)